

EINLADEN · BEFÄHIGEN · BEGLEITEN



Evangelisches Jugendwerk  
Bezirk Kirchheim/Teck

Und – was machst Du so? Das ist die  
Eröffnungsfrage. DIE Frage. Sie klingt  
einfach und scheint unverfänglich...

# das REGIONAL

Rundbrief November\_Dezember\_Januar\_Februar

Nr. 3\_2020

# Und? – was machst Du so?

Das ist die Eröffnungsfrage. DIE Frage. Sie klingt einfach, scheint unverfänglich. Ist sie aber nicht. Manche schreiben sogar ein philosophisches Buch dazu – Patrick Spät: Und, was machst du so?

**Die Frage ist tatsächlich weder einfach noch unverfänglich.** Warum? Die Frage ist sozusagen der zweite entscheidende Faktor, wenn jemand meine Identität abcheckt. Dadurch, dass man sich in einer Kneipe oder auf einem Konzert oder einem Fest trifft, hat man ja schon was gemeinsam. Das war das Erste. Jetzt, als Zweites das Entscheidende: Bist Du sympathisch durch das, was Du tust? Kannst Du mir gut verkaufen, was Du aus Deinem Leben machst? Da könnte man als Christin oder als Christ ausholen (besonders die Hauptamtlichen): „Ich bin da für Menschen. Ich versuche, die Welt jeden Tag ein bisschen besser zu machen. Im Sinn Gottes. Dazu bin ich BERUFEN. Und Du?“ Das hat gesessen. Vielleicht atmet die Fragestellerin oder der Fragesteller kurz durch angesichts einer solchen Berufung. Und sagt dann: „Bei dem, was ich mache, geht es auch darum, die Welt jeden Tag ein bisschen besser zu machen. Ich arbeite in der Medizin...“ Touché und Patt. Alle verbessern die Welt. Alle sind berufen und machen was wirklich Großartiges. Wirklich? Ich meine, bezogen auf uns Christen: Sind wir wirk-

lich dazu berufen die Welt besser zu machen? Sind wir zur Arbeit berufen, liegt auf all unserem Tun eine Art Heiligenschein? Ich denke nein. Gott beruft uns nicht zur Arbeit. Der letzte Satz ist in meinen Augen zu lang. Er muss lauten: Gott beruft uns. Punkt. Uns! Punkt! Gott ruft uns in eine heilende und heilige Gemeinschaft mit sich selber. Jesus sagt bezeichnenderweise „Ich will Euch zu Menschenfischern machen.“ Die Kurzform: „Ich will... machen.“ Jesus arbeitet an und für uns. In der Kneipe oder beim Konzert oder bei einem Fest könnte ich als Christ also sagen: „Ich mache nichts.“ Und dann fragt die Person vielleicht, ob wir keinen Abschluss haben oder arbeitslos sind oder gerade eine Weltreise machen (die Weltreise würde sicher Sympathiepunkte bringen). Die Mutigen unter uns fügen hinzu: „Ich mache nichts. Ich lass Gott machen.“ Und der Grund ist: Ich muss meine Identität und wer ich bin, nicht erarbeiten oder gar „erschaffen“. Ich bin so gut, wie ich bin. Und wo was zu tun ist, ist Gott selbst. Es liegt dabei kein Zwang auf mir „jemand oder etwas zu werden“. Denn ich bin bei meinem Namen gerufen und gehöre schon auf Gottes Seite. Aus dieser Fürsorge und diesem Machen Gottes lebe ich, sorgenfrei. Dankbar.

—Christoph Schubert

## 7enDays – eine Woche Hoffnungszeit

**Ende Juni stand es dann endlich fest: Die 7enDays 2020 finden statt – wenn auch anders als gewohnt.** Um die geltenden Verordnungen zu berücksichtigen, fand die Freizeit dieses Jahr an drei kleineren Standorten in Oberlenningen, Unterlenningen und Neidlingen statt. Dadurch, dass alle Besprechungen online stattfanden, kam bei uns Mitarbeiter die Vorfreude erst sehr spät auf, aber als wir uns dann am Sonntag zum Aufbau trafen, war klar – morgen geht es los! Von Mahlzeit zu Mahlzeit wurde wir sicherer im Ablauf und auch der Umgang miteinander unter Pandemiebedingungen wurde für uns alle im Laufe dieser Woche immer gewohnter.

Das Programm der 7enDays Woche bot wie immer viele verschiedene Wahl-Workshops am und um den Standort. Ein selbstentwickelter Escape-Room oder sportliche Aktivitäten wie z.B. das

Strategiespiel Jugger oder eine Seilbrücke, waren auch wichtiger Teil der Freizeitwoche. Nicht fehlen durfte natürlich eine Wasserschlacht, sowie einige Bachwanderungen in der Lauter.

Größere Ausflüge wie zum Steinbruch nach Ohmden oder unser Dorfspiel in Oberlenningen, ganz im Vorbild von Asterix und Obelix auf der Suche nach dem Passierschein A38, vervollständigten unser Programm. Doch das Highlight dieser Woche war unsere Kanutour, sowie die Alpaka-wanderung um Schopfloch.

Als Message-Thema wollten wir uns dieses Jahr mit „#Hoffnung“ gegenseitig zum Nachdenken bringen. Dabei war uns Mitarbeitenden wichtig, dass wir den Zusammenhang zwischen uns Menschen und der Bibel mit ihren Geschichten spüren konnten.

Da Übernachtung und Eltern-Fest dieses Jahr nicht möglich waren, verlängerten wir einfach den Samstagabend bis 20 Uhr und ließen diese Woche am Lagerfeuer mit Marshmallow ausklingen. Wir Mitarbeiterteam haben unsere ereignisreiche 7en Days Woche traditionell beim Gottesdienst den Kirchenbesuchern vorgestellt und sie in unser Programm, sowie in unsere #Hoffnungs-Themen mit hineingenommen.

An dieser Stelle herzlichen Dank, nicht nur den Mitarbeitenden, die für das Programm sorgten, sondern auch den Küchenmitarbeitenden in der Zentralküche und den Küchen vor Ort, sowie dem Fahrdienst-Team. Danke für eine Woche Hoffnungszeit in dieser für uns alle herausfordernde Zeit!

—Dorothea Goller und Lennart Freise



## Jungscharzeltlager

**Wir sind froh, dass wir trotz Corona-Auflagen das Jungscharzeltlager für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren durchführen konnten.**

Für die Durchführung des Zeltlagers wurde eigens ein Hygiene- und Ausbruchsmanagement erstellt. 10 tolle Tage haben wir auf dem Freizeitgelände in Hollerbach verbracht und uns in den Bibelmeetings mit Paulus und seinen Erlebnissen auf seinen Missionsreisen beschäftigt. Die Band spielte einige Jungscharklassiker bei denen lautstark mitgesungen wurde. Auch mit der ein oder anderen Einschränkung konnten wir trotzdem viele verschiedene Programmpunkte durchführen und eine tolle Gemeinschaft erleben. Während der freien Zeit oder den Workshops wurde das ein oder andere Hobby neu entdeckt. Heiß begehrt waren dieses Jahr zum Beispiel die Tischtennisplatte, das

Juggerspiel oder der Workshop „ein eigenes T-Shirt gestalten“. Für die 35 Teilnehmenden gab es auch in diesem Jahr eine erlebnisreiche Zwei-Tages-Tour und tolle Corona-Geländespiele. Klassiker wie der Casinoabend, Wasserspiele oder der Wellnessnachmittag durften natürlich auch nicht fehlen. Das Küchenteam hat uns immer pünktlich mit leckerem Essen versorgt, über das die Zeltgruppen sind wie die Wespen, die zu Tausenden unseren Zeltplatz bevölkerten. Natürlich gab es in der Mittagspause auch den Lagerladen und die Bibellesezeit. Jeden Abend

fand unterm Sternenhimmel der Tagesabschluss am Lagerfeuer statt. Der Dank gilt unserem Vater im Himmel, nicht nur für das Wetter, sondern auch für all die Bewahrung während der Zeit. Auch dem Mitarbeiterteam ein großes Dankeschön für das große Engagement während der Freizeit und besonders auch während der herausfordernden und unsicheren Vorbereitung. Im nächsten Jahr findet unser Zeltlager von Mittwoch 25. August bis 3. September 2021 wieder auf dem Zeltplatz in Hollerbach statt. Bist du dabei?

— Simon Walz



Foto: © Markus Brändli

## Sommerschule

**Die diesjährige Sommerschule stand in der Vorbereitung gleich vor mehreren Herausforderungen. Zum Jahresbeginn mussten zwei neue Lehrkräfte für unser Lehrerteam gefunden werden.**

Aufgrund der Bauarbeiten am Rauner Campus mussten wir in diesem Jahr auch einen neuen Standort finden. Dankbarer Weise hatte uns die Freihof-Realschule Übergangsweise aufgenommen.

Dann kam jedoch der Lockdown und erst mal war nicht absehbar ob die Sommerschule überhaupt stattfinden kann. Immerhin war zwischenzeitlich das Lehrerteam wieder vollständig.

Nachdem feststand, dass nach den Pfingstferien der Schulbetrieb wieder aufgenommen wird, war auch absehbar, dass die Sommerschule unter bestimmten Voraussetzungen stattfinden kann.

Wir begannen mit den Planungen und konnten letzten Endes 24 Sommerschüler\*innen in der letzten Ferienwoche begrüßen.

Wie in den Jahren zuvor, hatten die Schülerinnen und Schüler an den Vormittagen die Möglichkeit in kleinen Lerngruppen an ihren Lernschwächen in den Hauptfächern Deutsch, Mathe und Englisch zu arbeiten. Für einige Schüler\*innen waren die sprachlichen Herausforderungen jedoch größer als die Aufgaben in Mathematik. Für zwei Schülerinnen, die

noch nicht so gut die deutsche Sprache beherrschen, konnten wir eine ehrenamtliche Mitarbeiterin als Unterstützung einsetzen.

Durch diese Form der individuellen Unterstützung durch die Fachlehrer konnten alle Sommerschüler\*innen ihren Wissensstand ein wenig aufholen und sich gut auf das neue Schuljahr vorbereiten.

Unser zusätzliches Rahmenprogramm mussten wir ein wenig anpassen und konnten doch, neben den Lerneinheiten in Deutsch, Mathe und Englisch, verschiedene Angebote ermöglichen. Es gab eine Wanderung zu den Bürgerseen, Wasserspiele rund um die Schule und einen Ausflug in den Kletterwald nach Plochingen.

Somit war es trotz Einhaltung von Abstandsregeln und Hygieneschutz-Maßnahmen eine abwechslungsreiche Woche.

— Andreas Forro



## Anders als geplant...

... war so manches in diesem Jahr. Aber wir konnten am 5. Juli tatsächlich einen Gottesdienst live in Weilheim in der Peterskirche feiern und wurden durch ein Musikteam aus der Gemeinde kräftig unterstützt. Selber Singen war noch nicht erlaubt.

Es war ein besonderer Sendungsgottesdienst, den wir im Vertrauen auf Gott feierten. Noch war unklar, ob und unter welchen Voraussetzungen die Sommerfreizeiten überhaupt stattfinden konnten.

In diesem Gottesdienst wurde auch Lennart Freise in sein Amt als neuer Bezirksjugendreferent durch Pfarrer Hennig eingesetzt. In seiner Predigt forderte Lennart die Zuhörer auf, einen anderen Blick auf Gott zu wagen, denn das Christentum ist eine hoffnungsvolle Religion. Gott ist und handelt anders als in den Vorstellungen der Menschen früher und heute.

**\_Klaus Braun**

## Infos zum Montagsmittagessen im Eckpunkt

**Viele Jahre wurde montags im Eckpunkt ein gutes, frisch zubereitetes Mittagessen gekocht. Inge Balb, unterstützt durch ihren Mann Peter und dem Bufdi bzw. früher dem Zivi, haben hier Großes geleistet. Vielen Dank dafür. Dann kam die Pandemie. Auch unser Mittagessen war natürlich betroffen und es gibt bis heute von uns kein Angebot mehr am Montag.**

**Mit einem klaren Hygienekonzept wäre eine Öffnung natürlich wieder möglich. Aber aufgrund der Größe des Raumes dürfte nur eine sehr kleine Zahl an Gästen am Essen teilnehmen. Da stellt sich nun also die Frage, ob es sich lohnt – auch wenn man weiter zurückgeht und sich erinnert, dass das Montagsmittagessen**

**ursprünglich ein Schülermittagessen sein sollte.**

**Schüler und Schülerinnen kommen schon lange nicht mehr. Mitarbeitende des ejKi, die Hausgemeinschaft und auch ein paar hungrige „Externe“ gehörten zuletzt zum Stammpublikum.**

**Der BAK hat nun beschlossen, das Mittagessen zunächst in diesem Jahr nicht mehr anzubieten. Gleichzeitig soll überlegt werden, ob und wie das Mittagessen künftig noch angeboten werden soll.**

**Über die Entscheidung des BAKs informieren wir an dieser Stelle in einer der nächsten Ausgaben.**

**\_Klaus Pertschy**

## Von Angesicht zu Angesicht

Unter diesem Motto fand am Sonntag den 27. September unser Dankgottesdienst in der Ulrichskirche in Unterlenningen statt. Passend zum Motto hat Bezirksjugendpfarrer Christoph Schubert uns in der Predigt in das Leben des blinden Bartimäus hineingenommen. In dem er in die Rolle des Bartimäus schlüpfte, konnte er uns vor Augen führen wie es sich anfühlen muss, wenn man nicht sehen kann und durch Jesus geheilt wird.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand auch der Dank. Und Grund zu danken gab es in diesem Jahr genug. Trotz der Umstände konnten wir sowohl die 7en Days, das Jungscharlager als auch die Sommerschule wie geplant stattfinden lassen. Zwar mussten alle Angebote an die aktuell geltenden Bedingungen angepasst werden. Aber der mehr Aufwand für die Hygienemaßnahmen hat sich gelohnt.

Dankbar konnten wir auch Felix Boehme als Freiwilligenleistungleistenden begrüßen.

Nach dem Gottesdienst gab es im Gemeindehaus noch bei Leberkäswucken und vegetarischem Kürbisauflauf im Brötchen, ein gemütliches Beisammensein mit einem kleinen Bilderrückblick zu den Angeboten im Sommer.

**\_Andreas Forro**

\_Anzeige

### Individuelles Einrahmen Ihrer Bilder

Wechselrahmen - Ovalrahmen - Passepartout

### Christliche Bücher und Musik

Bibeln - Andachtsbücher - Erzählungen - CD's  
Liederbücher - Kinderbücher/bibeln - Geschenkartikel

Glückwunschkarten - Postkarten

Kalender und Losungen



Bandle

Buchbinderei Einrahmungen Christliche Buchhandlung Schreibwaren  
Schülestr.17 -73230 Kirchheim/Teck -Tel. 07021-2082-Fax 07021-480700

**Scheu + Weber**  
Landmetzgerei

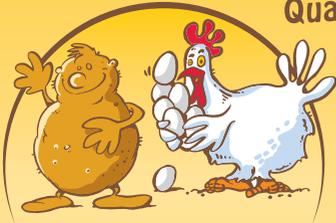


- ★ Tiere vom Bauern aus der Region
- ★ Kurze Transportwege
- ★ Eigene Schlachtung nach EU Norm
- ★ Fachmännische Verarbeitung
- ★ Einhaltung der Kühlkette

**Landmetzgerei Scheu + Weber GmbH**  
In der Braike 20 • 73277 Owen  
Tel. 0 70 21 / 9 50 61-0  
unsere Filialen finden Sie unter:  
[www.scheu-weber.de](http://www.scheu-weber.de)

**LAUTERHOF**

Qualität direkt vom Erzeuger aus der Region!



**MUNK**  
Eier und Kartoffeln  
www.munk-owen.de

**Kartoffeln**

Qualitätskartoffeln für jeden Gebrauch

**Eier**

aus artgerechter Bodenhaltung

**73277 Owen • Äule 4 • 07021-504935**

Unsere Produkte erhalten Sie: ab Hof (Äule 4) oder in einigen Geschäften in der Region, z.B. Nahkauf Mrozek, Owen; Rewe Markt Dirr, Dettingen; Rewe Markt Kubicki, Weilheim...

# Aus KonfiCamp wird KonfiChamp

**Während viele Menschen aus dem Bezirk noch völlig zurecht dem KonfiCamp hinterhertrauern, ist ein großes Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen bereits im vollen Gange den KonfiChamp zu planen.** Dieser Tag ist für alle Konfi-Gruppen mit ihren Betreuenden gedacht und findet am 7. November bezirksweit statt. Nach einem video-gestützten Auftakt treten die Konfi-Teams in dezentralen Challenges gegeneinander an.



Die Idee dahinter: Wir haben uns mit diesem Tag zum Ziel gesetzt, die Konfirmanden aus den einzelnen Orten miteinander in Kontakt zu bringen und somit ein Gefühl zu vermitteln, dass sie als Konfis Teil einer großen Gemeinschaft im Kirchenbezirk sind. Entstanden ist dieser Tag durch den Wegfall des KonfiCamps 2020, das sonst diesen Beitrag geleistet hätte.

Aus dem Dettinger Gemeindehaus heraus, möchten wir einen Livestream in den Bezirk senden, der zahlreiche Aufgaben für die einzelnen Gruppen bereithält.

Über eine Social Wall können die Konfis miteinander interagieren und abchecken, wie gut sich die Konkurrenz so schlägt. Die Gruppe, die alle Aufgaben am besten löst, wird diesjähriger KonfiCamp.

Aus Vorbereitungsteam sind wir sehr zuversichtlich, auf die Hürden und Herausforderungen reagieren zu können, die uns momentan noch im Weg liegen – schließlich ist dieses Projekt auch für das ejKi noch etwas Neues. Doch wir freuen uns drauf! Wer noch mitarbeiten möchte, schreibt einfach eine kurze Mail an [info@ejki.de](mailto:info@ejki.de).

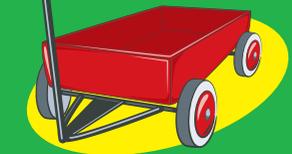
PS: Parallel dazu sind wir natürlich fleißig daran, uns für das KonfiCamp 2021 auf der Dobelmühle zu rüsten. Das Leitungsteam trifft sich dazu am 9. November 2020 das erste Mal. Am Freitag 11. Juni 2021 findet dann das KC-Mitarbeiter-Gesamttreffen statt, einen Tag später die Assistentenschulung.

Die Jahreslosung für 2021 lautet übrigens: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ aus Lukas 6 Vers 36, wir sind also gespannt auf das Motto 2021. KonfiCamp Rules!

**\_Lennart Freise**

## Die Wägelesaktion rollt auch in Coronazeiten!!!

### WÄGELESAKTION des Evangelischen Jugendwerks Kirchheim/Teck



Am Samstag, 28. November 2020 ist es wieder soweit – mit geschmückten Leiterwägle, einer vielfältigen Produktauswahl und einem großen Herzen ausgestattet ziehen Kinder und Jugendliche durch den Bezirk, um mit dem Verkaufserlös verschiedene Spendenprojekte zu unterstützen. In diesem Jahr mit Abstand und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen.

Bereits seit über 40 Jahren ziehen die Wägele für einen guten Zweck durch die Straßen unseres Kirchenbezirkes, genauer genommen für drei gute Zwecke:

Der Erlös aus dem Verkauf von fair gehandelten Produkten

wie beispielsweise Kaffee, Tee, Schokolade, Honig, Erdnüsse und Orangen geht zu drei gleichen Teilen an Projekte des „EJW-Weltdienstes“ und „Brot für die Welt“, sowie an die spendenfinanzierte **Schulkontaktarbeit** des ejKi.

Über den „EJW-Weltdienst“ unterstützen wir in diesem Jahr das Projekt „Ich will in meinem Dorf lernen“. Es werden dabei Schulen des YMCA in Nigeria unterstützt, indem Gehaltszuschüsse für Lehrer, dringende Baumaßnahmen an den Schulgebäuden und die Anschaffung von Unterrichtsmaterial ermöglicht werden.

Das von uns in diesem Jahr ausgewählte Projekt von „Brot für die Welt“ heißt „Kinder kämpfen für ihre Rechte“ in Paraguay. Sechs von zehn Kindern in Paraguay verlassen vorzeitig die Schule. Sie müssen ihren Eltern beim

Geldverdienen helfen. Die Organisation „Calleescuela“ hilft ihnen aus dem Teufelskreis der Armut zu entkommen und die Arbeitsbedingungen der Kinder und Jugendlichen zu verbessern.

Unsere **Schulkontaktarbeit** dient dazu, den Schülern und Schülerinnen im Bezirk im Alltagsgeschehen zu begegnen und sie in ihren schulischen, wie auch privaten Herausforderungen zu unterstützen und zu begleiten.

Gerade in der jetzigen Zeit sollten wir die Kinder in anderen Teilen der Welt nicht vergessen. Die Wägelesaktion ist eine geniale Möglichkeit wie Kinder, Kindern helfen können. Die Aktion lässt sich denke ich, auch gut unter Corona Bedingungen durchführen. Also, sei mit deiner Gruppe dabei!

— Simon Walz



## Aktionen, Inspiration und Ermutigungen für die Generation der Hoffnung in dieser Zeit



**nicht als Live-Event in Ludwigsburg stattfinden kann.** Deshalb werden in vielen Wohnzimmern, WGs und Gemeinderäumen im ganzen Land YOUNIFY-Hauspartys stattfinden: kleinere Gruppen, die durch Livestream, Anbetung und Impulse miteinander verbunden sind: Auch im ejKi! Herzliche Einladung zur Younify-Hausparty im ejKi am 17. Oktober 2020 um 19:30 Uhr.

Das EJW sendet insgesamt 90 Minuten live. Die Speaker werden mit kürzeren Impulsen dabei sein. Ihr bekommt von uns ein Party-Paket und könnt gemeinsam mit uns den Stream mitverfolgen. Darüber hinaus werden wir uns die Zeit natürlich einfach auch nice gestalten: mit Zeit zum Essen, Zeit zum Reden, Zeit zum Feiern.

### Drive-In

Parallel zum KonfiChamp bietet das EJW die Kurzfreizeit Drive-In für Junge Erwachsene an. Sie findet vom



Younify-Hausparty  
**Es wird dich wahrscheinlich nicht überraschen, dass YOUNIFY dieses Jahr**

6. bis 8. November 2020 in Sulz/Bergfelden statt und ist für alle Jungen Erwachsenen gedacht, die sich mal für 48h ausklinken und sich Zeit für sich gönnen wollen, um dann wieder gestärkt durchzustarten. Das diesjährige Motto lautet Wetterfest Glauben. Natürlich bleibt auch Freiraum, um etwas zu spielen, draußen unterwegs zu sein oder sportlich aktiv zu werden.

Theo Livestream  
**Im nächsten Winter findet wieder Theo Livestream statt.** Ein zeitgemäßes Format von EJW und CVJM Württemberg, das Live-Referate mit theologischem Inhalt für junge Erwachsene bietet. Sie werden herausgefordert sich mit theologischen Fragestellungen auseinanderzusetzen und ihren Glauben biblisch-theologisch zu reflektieren. In Umfragen und mit eigenen Fragestellungen im Chat kann man sich interaktiv beteiligen. Herzliche Einladung zum Theo Livestream im ejKi am 24.01., 31.01. und 07.02.2021. Save The Date!



— Lennart Freise



# Jesus House

– a new way to be human

Dieses Jahr konnte JesusHouse leider nicht stattfinden. Wir planen vom 8. bis 12. März 2021 JesusHouse durchzuführen, sofern die Corona Bedingungen es zulassen. JesusHouse ist für Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren. Fünf Abende die du nicht verpassen solltest. Thema wird sein: „A new way to be human.“ Als Location dient die Auferstehungskirche in Kirchheim. Los geht 's jeweils um 19:00 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm: Gutem Essen, fetziger Musik, tollen Beiträgen, coolen Begegnungen und Gesprächen, spannenden Diskussionen über den Glauben an Gott und was das mit dir zu tun hat. Bring am besten all deine Fragen mit. Einlass ist bereits ab 18:30 Uhr. Das Ende wird gegen 21:30 Uhr sein. Aus einigen Orten wird auch ein Shuttleservice angeboten. Wir freuen uns, dich und deine Freunde bei JesusHouse begrüßen zu dürfen! Es sind einige interessante Redner und Künstler eingeladen. Wir sind gespannt, was sie uns zu erzählen haben. Als Hauptredner wird Pawel Step, Jugendreferent und Personaltrainer aus Ostfildern-Kemnat zu Gast sein. Wer gerne mitarbeiten möchte, melde sich am besten bei uns im ejKi. Auch finanziell sind wir über jede Unterstützung sehr dankbar.

\_\_Simon Walz

## Infos zur Delegiertenversammlung

**Die Delegiertenversammlung wird, wie angekündigt am Do., 19. November 2020 stattfinden.**

**Wir treffen uns in der Owener Kirche, Beginn ist um 19:00 Uhr.**

**Mit genügend Abstand zwischen uns, wollen wir uns bei der DV nur auf das Nötigste, und dies in aller Kürze, beschränken.**

**Die Berichte stehen den Delegierten im Vorfeld wieder über den Downloadbereich auf der Webseite zur Verfügung.**

**Bei der DV selber werden wir uns nur sehr kurz zu den Berichten äußern, auf Rückfragen eingehen und natürlich alle Beschlüsse und Entlastungen durchführen.**

**Außerdem findet die Wahl der 1. und 2. Vorsitzenden, sowie des Rechners statt.**

**Die DV soll nicht viel länger als eine Stunde dauern.**

**Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch und einem Imbiss – dann im Freien!**

**Bitte kommt trotz der aktuellen Situation möglichst vollzählig, so dass wir beschlussfähig sein werden.**

\_\_Klaus Pertschy



# Karten neu gemischt

**Mein letzter Rundbrief Artikel endete mit dem Satz: „Trotzdem vermisse ich die persönlichen Begegnungen sehr und freue mich darauf, wenn alles wieder normal läuft.“**

Normal läuft im Moment bei weitem nicht alles. Aber ich freue mich darüber, dass ich jetzt im neuen Schuljahr wieder mehr mit Schüler\*innen in Kontakt sein und mich in das Schulleben einbringen kann.

Wie man der Presse entnehmen konnte, bleibt zwar der Ganztags am Bildungszentrum Wühle in Weilheim für dieses Schuljahr voraussichtlich geschlossen. Aber vorübergehend helfe ich dafür bis zu den Herbstferien in der Betreuung an der Grundschule in Weilheim aus.

Nach den Herbstferien werde ich stärker im Schulleben an der Teck-Realschule eingebunden sein. Vor den Sommerferien hat dort die Schulsozialarbeiterin ihre Arbeit gekündigt. Die Stelle wird zwar neu ausgeschrieben, aber in der Zwischenzeit werde ich als Ansprechpartner an drei Vormittagen zur Verfügung stehen und einzelne Schüler\*innen begleiten.

Ebenso ist an der Teck Realschule auch wieder ein Pausenspiel möglich. Zwar nur für jede Klassenstufe einzeln. Aber die Abwechslung tut den Schüler\*innen gut. Und mir auch.

So gibt es nun dienstags ein Pausenspiel für die Schüler\*innen der fünften Klassen und donnerstags eines für diejenigen aus den sechsten Klassen.

In den fünften Klassen an der Teck-Realschule werde ich auch stärker eingebunden sein, um mit der Einführung eines Klassenrats die Klassengemeinschaft zu stärken.

Ein Schülerbibelkreis ist dort im Moment leider nicht möglich, da sich die Klassenstufen untereinander nicht begegnen dürfen.

Umso erfreulicher ist es, dass ich in Weilheim an der Realschule eine Gruppe von Schüler\*innen der neunten Klasse habe, die eigentlich den SBK mitgestalten würden. Da dies aber auch nicht möglich ist, treffen wir uns nun immer dienstags um 12:15 Uhr zu einem eigenen kleinen SBK. Diese Schüler\*innen haben so sehr Lust einen SBK zu machen, dass sie dafür sogar in der sechsten Stunde in der Schule bleiben. Der SBK hat dadurch eine ganz andere Qualität bekommen, da wir mehr Zeit zum Bibel lesen und Gebet finden als in den großen Pausen bisher.

Auch wenn die Einschränkungen durch die aktuell geltenden Bestimmungen manches verhindern, sie ermöglichen doch auch immer wieder neue Dinge. Umso schöner, sich in allem von Gott getragen und gesegnet zu wissen.

\_\_Andreas Forro

Einkaufen direkt beim Biolandbauer



**Bioland-Produkte  
gesund & frisch  
Obst, Gemüse ... und noch viele  
Naturkostprodukte mehr!**




Kirchheimerstraße 87 · 73277 Owen/Teck · Tel.: 07021 - 811 58 · www.biolandhof-gruel.de  
**Öffnungszeiten: Di., Fr. + Sa.** 9.00 – 12.00 Uhr · **Di.** 16.00 – 18.30 Uhr · **Fr.** 15.00 – 18.30 Uhr  
 Oder nach telefonischer Absprache! Unsere Selbstbedienung hat den ganzen Tag für Sie geöffnet!



**NachtischLabor**  
STREETFOOD & EVENTSERVICE






Wir catern fließend schwäbisch mit Elan, Kreativität und garantiertem Suchtfaktor.  
**Im Labor:**  
 Crêpes, Brüsseler Waffeln, Lolly-Waffeln, Kaffee-Variationen.  
 Gerne sprechen wir mit Ihnen über Einsatzmöglichkeiten und unser Angebot.

**Eventagentur Beck**  
 Aichelbergstraße 236  
 D-73230 Kirchheim/Teck  
 Telefon 070 21/73 76 71-0  
 Telefax 070 21/73 76 71-1  
 Mobil 01 60/96 77 68 24  
 info@eventagentur-beck.de  
 www.nachtischlabor.de



Hi,

mein Name ist Felix und bin seit September als neuer Bufdi im Jugendwerk tätig. Ich bin 18 Jahre alt und komme aus dem kleinem, aber sehr schönen Roßwälden.

Eigentlich wollte ich nach meinem bestandenen Abitur raus in die weite Welt und verreisen. Doch dann kam alles anders. Durch Zufall bin ich auf die Stellenanzeige des Jugendwerks gestoßen und habe mich darauf hin beworben. Da das Reisen durch Corona ins Wasser gefallen war, bin ich sehr glücklich noch so eine tolle und vielseitige Stelle gefunden zu haben.

Ich war bis letztes Jahr sehr aktiv in meinem Fußballverein, weshalb ich auch auf das Jugendwerk aufmerksam wurde, da ich sehr gerne mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt bin. Ebenfalls habe ich durch einige Freizeiten Kontakt mit dem Jugendwerk gehabt und hatte schon immer den Wunsch, auch mal hinter die Kulissen zu blicken.

In meiner Freizeit treibe ich gerne viel Sport, hauptsächlich gehe ich joggen oder spiele mit meinen Freunden American Football. Ich erhoffe mir vom Freiwilligendienst, dass ich viele neue Erfahrungen machen kann und ich mich persönlich weiterentwickle. Damit ich auch in der Zukunft weiß, wer ich bin und was mir Spaß bereitet. Insgesamt freue ich mich sehr auf das kommende Jahr und bin gespannt, was alles auf mich zukommt.

\_Felix Boehme

Herzlich  
Willkommen  
lieber Felix,

wir freuen uns sehr, dass du deinen Freiwilligendienst bei uns im ejKi absolvierst und unser Büro-Team im nächsten Jahr unterstützt. Wir sind gespannt, mit welchen Ideen, Gaben und Fähigkeiten du dich in diesem Jahr einbringen wirst. Wir wünschen dir einen guten Start und viele bereichernde Erlebnisse und Erfahrungen mit Gott während des nächsten Jahres, bei so mancher Freizeit oder ejKi-Aktion. Schön, dass du da bist!

\_Simon Walz



Montag  
Mittagessen

Aufgrund der erforderlichen  
Maßnahmen unter Pandemie-  
bedingungen können wir in den  
uns zur Verfügung stehenden  
Räumlichkeiten kein Mittag-  
essen anbieten.

Daher wird es mindestens bis  
zum 31. Dezember kein Mittag-  
essen geben.

Ob und unter welchen Bedin-  
gungen im neuen Jahr wieder  
eine Öffnung erfolgen kann  
wird noch bekannt gegeben.  
(siehe Seite 6). Wir bitten um  
Verständnis!

Social Media

Like uns auf Facebook und Insta!  
Wir sind für euch da! Aktuelle Infos  
und Bilder...

[www.facebook.com/ejw.Kirchheim](http://www.facebook.com/ejw.Kirchheim)  
[www.instagram.com/ejki\\_](http://www.instagram.com/ejki_)

Backwahn

Da im Frühjahr der Backwahn aufgrund von Corona  
leider ausfallen musste, findet im Herbst ein „Back-  
wahn light“ statt. Unter den aktuellen Hygienemaß-  
nahmen werden wir nur eine kleinere Menge an Brot  
backen können. Termin und Verkaufstand findet ihr  
zu gegebener Zeit auf unserer Homepage. Wer ger-  
ne mithelfen möchte, darf sich gerne bei uns melden.  
Einfach eine Nachricht an [info@ejki.de](mailto:info@ejki.de).

Rundbrief

Wer zukünftig den Rundbrief nicht  
mehr oder lieber digital erhalten  
möchte, einfach eine Nachricht an  
[info@ejki.de](mailto:info@ejki.de) schicken. Das hilft uns  
sehr die Druck- und Portokosten für  
den Rundbrief gering zu halten. Vie-  
len Dank!



← Europa-Park

Am 10. Dezember 2020 macht sich das ejKi wieder  
gemeinsam auf den Weg um eine hammer Zeit im  
Europa-Park in Rust zu erleben. Für alle Personen,  
die eine Jugend-Leiter-Card besitzen ist der Besuch  
in der Woche rund um den Tag des Ehrenamtes kos-  
tenfrei! Falls du also noch keine JuLeiCa besitzt, wäre  
das also ein guter Grund dir nach der Herbstschulung  
Eine zu beantragen.



Eishockey →

Das Eishockey-Event am 23. De-  
zember 2020 in der Eishalle in  
Wernau muss Corona bedingt lei-  
der ausfallen. Wir freuen uns,  
wenn ihr nächstes Jahr wieder am  
Start seid.

→ Nacht der Lichter

Die Nacht der Lichter findet die-  
ses Jahr wieder in Weilheim statt.  
Termin: 5. Dezember 2020. Herz-  
liche Einladung.

→ ChurchNight

Dieses Jahr findet die ChurchNight in der  
Martinskirche in Kirchheim/Teck und im  
Gemeindehaus Erkenbrechtsweiler statt.  
Termin: Wie immer am 31. Oktober 2020,  
dem Reformationstag.

→ Jugendgottesdienste

Aufgrund der aktuellen Corona-Herausforderungen  
finden bis auf weiteres leider keine Jugendgottes-  
dienste statt!

BfD-Stelle

Auch für das kommende Schuljahr haben  
wir wieder eine interessante BfD-Stelle zu  
besetzen. Bei Interesse einfach im ejKi mel-  
den oder dich direkt bewerben. Die Aus-  
schreibung findest du auf unserer Home-  
page. Wir freuen uns auf dich!



# 2020 November

- 7. November** – Konfi-Champ
- 19. November**  
Delegiertenversammlung
- 29. November** – Wägelesaktion

# Dezember

- 5. Dezember**  
Nacht der Lichter in Weilheim
- 10. Dezember**  
Europarkausflug für Mitarbeiter mit gültiger Juleica

# 2021 Januar

- 24. Januar, 31. Januar und 7. Februar**  
TheoLivestream

# Februar

- 7. Februar** – TheoLivestream
- 24. Februar**  
Mitgliederversammlung Förderverein

## TERMINE ZUM VORMERKEN FÜR 2021:

- 4. Juli**  
Sendungsgottesdienst
- 14. bis 16. Mai**  
KuJuLa
- 16. bis 18. Juli**  
KonfiCamp
- 2. bis 8. August**  
7en Days
- 24. August bis 3. September**  
Jungscharlager
- 6. bis 10. September**  
Sommerschule
- 19. September**  
ejKi-Fest

# März

- 6. März** – MIKSA
- 7. März**  
#ejwfeiert.gemeinsam.einzigartig.bewegt
- 8. bis 12. März** – JesusHouse
- 20. März** – PowerDay

Weitere Termine auf unserer Homepage  
[www.ejki.de](http://www.ejki.de).

## Kontaktzeiten ejKi

Montag	13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	13:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	9:30 bis 12:00 Uhr
	13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	9:30 bis 12:00 Uhr

In den Schulferien ist das ejKi nur punktuell besetzt.

# Wir über uns

Das ejKi will junge Menschen

**EINLADEN**  
zum Glauben an Jesus Christus

**BEFÄHIGEN**  
zu christlicher Jugendarbeit in den Gemeinden im Evangelischen Kirchenbezirk Kirchheim/Teck

**BEGLEITEN**  
in der Beziehung zu Gott, im persönlichen Leben, im Gruppenalltag, bei den Highlights der christlichen Jugendarbeit und im Dienst am Nächsten

## Impressum

**Evangelisches Jugendwerk Bezirk Kirchheim/Teck**  
Alleenstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck  
Telefon 07021 6382  
info@ejki.de · www.ejki.de  
www.facebook.com/ejw.Kirchheim  
www.instagram.com/ejki\_

### Jugendreferenten

Andreas Forro · andreas.forro@ejki.de  
Simon Walz · simon.walz@ejki.de  
Lennart Freise · lennart.freise@ejki.de

### 1. Vorsitzender

Klaus Pertschy  
Alleenstraße 74 · 73230 Kirchheim/Teck

### Bankverbindung ejKi

KSK Esslingen-Nürtingen  
IBAN DE68 6115 0020 0048 3274 15  
BIC ESSLDE66XXX

### Bankverbindungen Förderverein

KSK Esslingen-Nürtingen  
IBAN DE42 6115 0020 0010 3118 37  
BIC ESSLDE66XXX  
Volksbank Kirchheim-Nürtingen  
IBAN DE71 6129 0120 0422 7130 07  
BIC GENODES1NUE

### Redaktion „das Original“

Simon Walz, Andreas Forro und Lennart Freise

### Bildnachweise

Wenn nicht anders beschrieben: ejKi-Archiv und privat.

### Druck

Röhm Copydruck · 73252 Lenningen  
Auflage: 650 Stück

### Layout, Grafik und Satz

Stephanie Kirschbaum, Stuttgart

### Redaktionsschluss – 22. Januar 2021

für die Ausgabe \_März\_April\_Mai\_Juni

Der Zusendung des Rundbriefes „dasOriginal“ kann jederzeit über die im Impressum angegebene Kontaktmöglichkeit widersprochen werden.

# Teck-Fahrschule

## Ausbildung in allen Klassen

Kontakt 0171 7770914 oder [www.teck-fahrschule.de](http://www.teck-fahrschule.de)

### In Owen

Bahnhofstr. 4

Anmeldung: Mo. + Mi. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr

*neu eingetroffen!*

### In Dettingen

Lindenstr. 4

Anmeldung: n. Vereinbarung +

Mo. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr

### In Kirchheim

Hindenburgstr. 27

Anmeldung:

Di. + Do. 17:30-18:45 Uhr

Unterricht ab 18:45 Uhr



### Neu in Weilheim (ehemals „Zulauf“)

Brunnenstr. 19

Anmeldung: Di. + Do. 19:00-20:00 Uhr

Unterricht ab 19:30 Uhr



## AKTIV & FREIWILLIG MITMACHEN & HELFEN



Neues entdecken und sich persönlich weiterentwickeln!  
Wir bieten jungen Menschen, die sich engagieren wollen,  
viele Möglichkeiten: vom Praktikum und FSJ bis zum  
Bundesfreiwilligendienst.

Weitere Informationen unter [www.stiftung-tragwerk.de](http://www.stiftung-tragwerk.de)



STIFTUNG

# TRAGWERK

[WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE](http://WWW.STIFTUNG-TRAGWERK.DE)



Evang. Jugendhilfe- und Altenhilfeeinrichtung  
Mitglied im Diakonischen Werk Württemberg